



ÜBER ERLEBNISSE FLÜSSIG SPRECHEN

JUSTYNA CIECHAROWSKA
GOETHE-INSTITUT WARSCHAU

WARSCHAU
21.06.2018



GOETHE
INSTITUT

Sprache. Kultur. Deutschland.

1. MERKMALE DES SPRECHENS
2. WANN SPRECHEN WIR?
3. SPRECHEN – EIN MODELL
4. SPRECHEN IM UNTERRICHT
5. AUFGABEN UND ÜBUNGEN ZUM SPRECHEN
6. FLÜSSIGES SPRECHEN
7. AUTOMATISIERUNG
8. TERMINE





gesprochene Sprache

spontane Korrekturen,
Wiederholungen

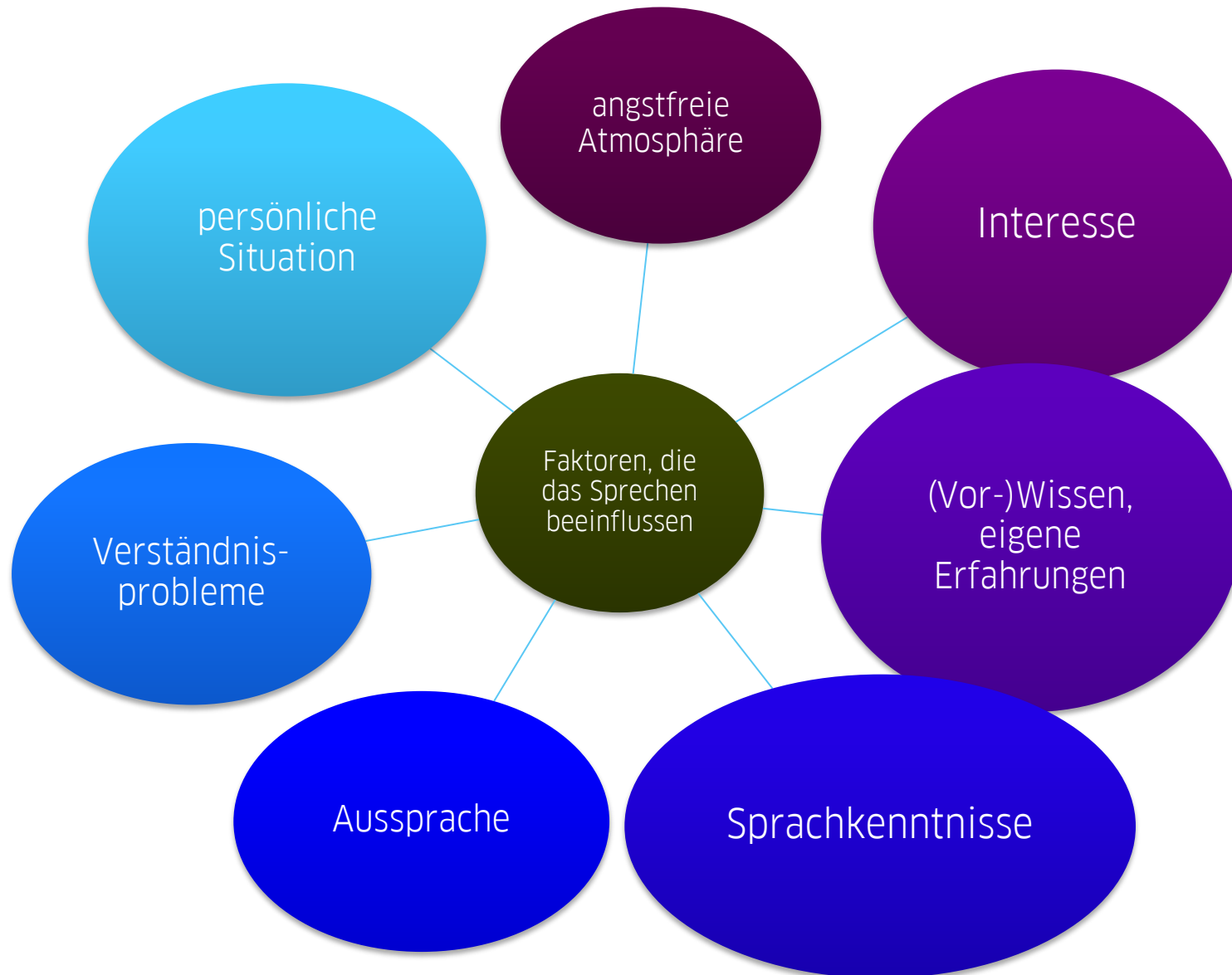
spontane Reaktionen

Satzabbrüche, unvollständige
oder grammatisch inkorrekte
Sätze

nonverbale Elemente

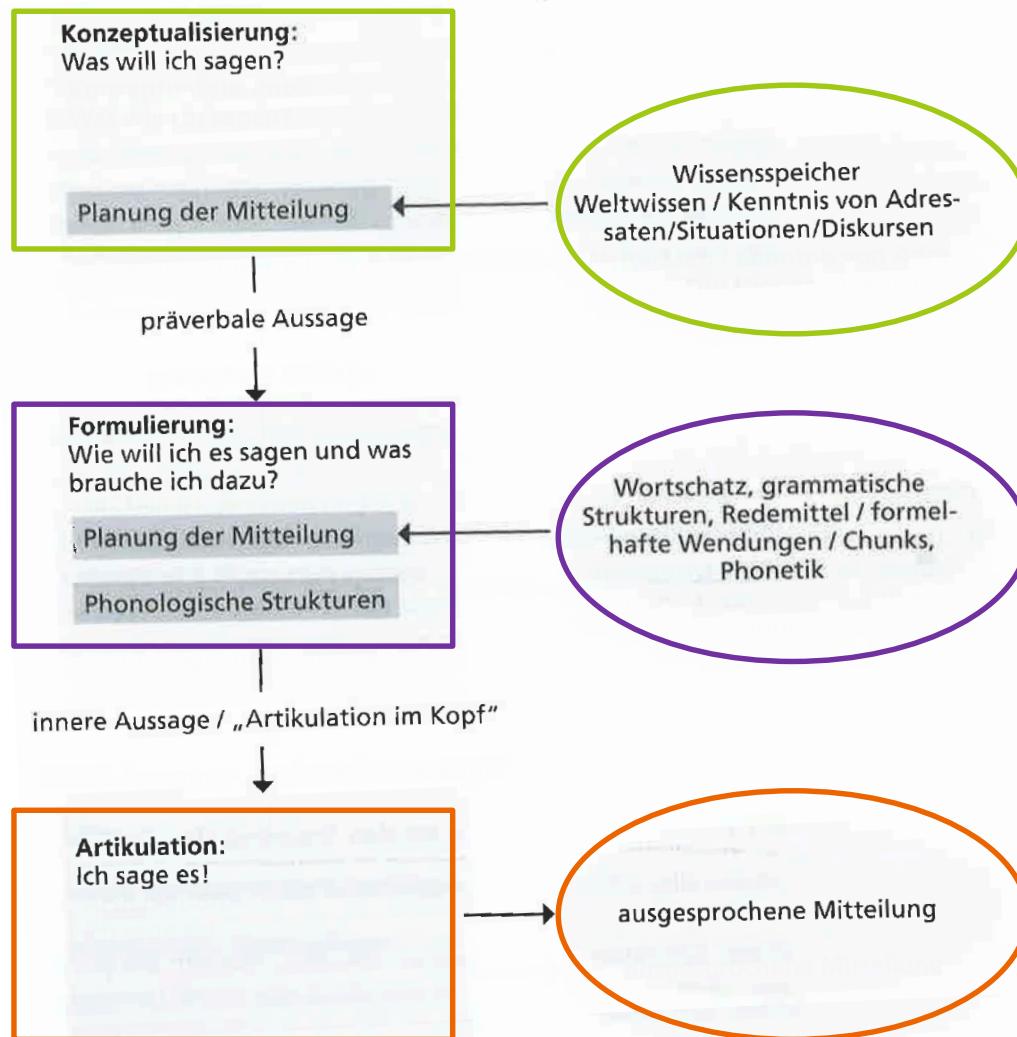
sprachliche Routinen,
formelhafte Wendungen

WANN SPRECHEN WIR... IN EINER FREMDSPRACHE



SPRECHEN – DAS MODELL

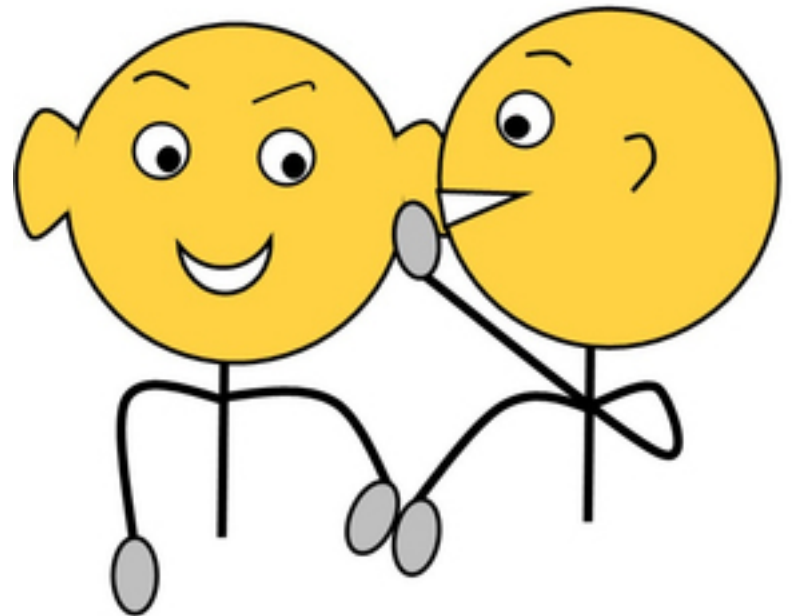
WARUM SPRECHEN DIE MENSCHEN?



SPRECHEN IM UNTERRICHT

BRAUCHT AUCH MOTIVATION

- Redeanteil im Unterricht
- Sprechen: Mittel zum Zweck
- geeignete Situationen für sprachliches Handeln
- Unterrichtssprache - Deutsch!
- geeignete Lernumgebung
- Interaktion



AUFGABEN UND ÜBUNGEN ZUM SPRECHEN

- Wortschatzaktivierung
- Assoziogramme
- Wortigel
- Mind Map
- Aussprache

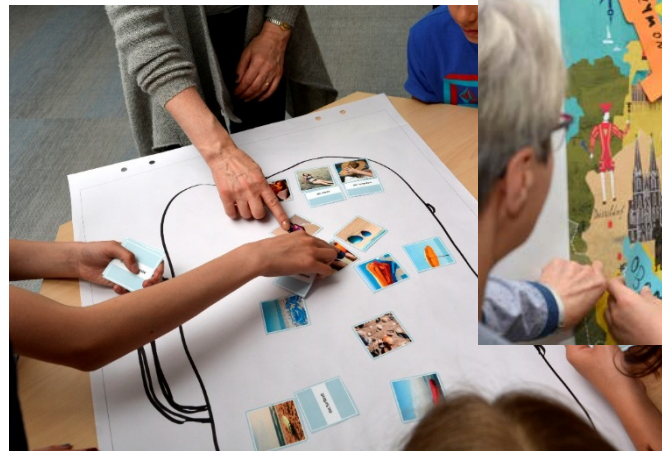
Vorbereitung

- Dialogarbeit
- Berichten und Erzählen
 - Expertengruppen
 - Kugellager
 - Kaffeeklatsch
- Pro und Contra Diskussion
- Bildergeschichten

Aufbauen und
Strukturieren

- Rollenspiele
- Planspiele
- Talkrunde

Simulieren



Flüssiges Sprechen heißt, dass die Sprache **mühe**los, **spontan** und **fließend** verwendet wird. Es gibt keine Pausen, in denen z.B. nach einer grammatisch korrekten Form gesucht wird.

Für die Entwicklung von Flüssigkeit ist das Einüben von **Chunks** oder **formelhaften Wendungen** und ihre Automatisierung zentral. Das Lernfelder-Modell sieht für das Flüssigkeitstraining daher c.a. ein Viertel der gesamten Unterrichtszeit vor.



AUTOMATISIERUNG MUSS AUCH TRAINIERT WERDEN

Merkmale von Übungen

- hohe Wiederholungsrate
- übertragbare Muster
- Ich-Bezug
- keine Fehlerkorrektur
- natürliches Sprachtempo

Strategische Funktionen von Automatisierung

- schnell sprachlich handlungsfähig in Alltagssituationen werden
- Gespräche nicht durch Pausen stören
- Redebeiträge strukturieren
- Gebrauchsroutinen anwenden

VERGISSMEINNICHT! WICHTIGE TERMINE

1. WORKSHOPS FÜR LEHRER AUS DEM PROJEKT

HERBST 2018

2. WEITERE WEBINARE

28.06. 16:30 UHR

THEMA: PROJEKTARBEIT

3. SOMMERAKADEMIE 2018





**VIELEN DANK!
VIEL SPAß!
VIELE ERLEBNISSE!**



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.